



# Verband familienfreundlicher Unternehmen e.V.

Oldenburger Münsterland

## NEWSLETTER VERBUND AKTUELL

### Liebe Leserinnen und Leser!



Renate Hitz, Geschäftsführerin des Verbandes familienfreundlicher Unternehmen e.V. Oldenburger Münsterland

Ich habe mich sehr gefreut, dass wir auf der Mitgliederversammlung am 24. April 2024 rund 60 Vertreterinnen und Vertreter unserer Mitgliedsbetriebe bei unserem diesjährigen Gastgeber der Firma Wernsing Feinkost in Addrup begrüßen konnten. In diesem Newsletter finden Sie nochmal einen ausführlichen Bericht dazu. Unsere Mitgliederversammlung ist in jedem Jahr

ein Höhepunkt in unserem Veranstaltungskalender, aber es warten noch viele weitere interessante Themen auf Sie. So wird es u. a. wieder ein Seminar „Betrieblicher Pflegelotse“ geben sowie zwei Netzwerktreffen Frauen.Unternehmen:OM für Gründerinnen. Zudem ist ein Infotag für Alleinerziehende geplant. Außerdem veranstalten wir wieder einen Workshop „Digitale Mitarbeitergewinnung“ und natürlich gibt es auch wieder die Förderung zur Ferienbetreuung. Mehr dazu sowie zu dem Sprechtag des mehrWert-Teams und zu dem Thema „Echte Betriebsrente zur Mitarbeiterbindung“ erfahren Sie in diesem Newsletter.

Eine interessante und anregende Lektüre wünscht

Ihre Renate Hitz

### Neues Mitglied: BioTwin GmbH, Lastrup

Wir freuen uns, ein weiteres neues Mitglied im Verband familienfreundlicher Unternehmen e. V. begrüßen zu können: Die Firma BioTwin GmbH aus Lastrup.

Das Unternehmen ist ein junges Startup im Bereich der Kunststoffverarbeitung, das im Jahr 2022 gegründet wurde. Es ist auf die Herstellung von Kunststoffern jeglicher Art aus biologisch abbaubaren Kunststoffen und gewöhnlichen Kunststoffen (PA, PP, etc.) spezialisiert.

Newsletter II/2024  
Mai 2024

### Themen in dieser Ausgabe:

- > Neues Mitglied: BioTwin, Lastrup
- > Nachbericht zur Mitgliederversammlung am 24.04.2024
- > Seminar „Betrieblicher Pflegelotse“ am 04.09.2024
- > Termine Netzwerktreffen Frauen.Unternehmen: OM
- > Zuschuss zur Ferienbetreuung
- > Infotag für Alleinerziehende 15.06.2024
- > Save the Date: Workshop „Digitale Mitarbeitergewinnung“ am 25.09.2024
- > „Am Ball bleiben“ - Überblick Veranstaltungen im Mai und Juni
- > mehrWERT-Sprechtag am 28.05.2024
- > Echte Betriebsrente als Mitarbeiterbindungsinstrument - Interview mit Philipp Quatmann
- > Praktikumswoche Oldenburger Münsterland
- > KURZ+GUT: Kurzmeldungen aus unseren Mitgliedsbetrieben
- > Ausbildung „Social Recruiting Expert“



Der Vorstand des Verbundes familienfreundlicher Unternehmen e. V. Oldenburger Münsterland bedankte sich bei den Mitarbeiterinnen der Fa. Wernsing Feinkost GmbH und dem Gastredner Johannes Meyer von der Arbeitsagentur für die Organisation der Veranstaltung und die informativen Beiträge. Von links: Katja Meyer-Sieveke (1. Vorsitzende des Verbundes familienfreundlicher Unternehmen e. V.), Petra Deters (Wernsing Feinkost GmbH), dahinter Johannes Meyer (Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Cloppenburg), Carsten Groneick (2. Vorsitzender des Verbundes), Renate Hitz (Geschäftsführerin des Verbundes) und Jessica Beuse (Wernsing Feinkost GmbH).

### **Mitgliederversammlung bei Wernsing Feinkost GmbH in Addrup**

### **Vereinbarkeit von Pflege und Beruf gewinnt zunehmend an Bedeutung**

Es ist ein vielfältiges und umfangreiches Themenspektrum, mit dem sich Renate Hitz als Geschäftsführerin des Verbundes familienfreundlicher Unternehmen e. V. Oldenburger Münsterland und als Leiterin der Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft befasst. Das wurde in dem Geschäftsbericht deutlich, den sie am Mittwochabend (24.04.2024) auf der diesjährigen Mitgliederversammlung des Verbundes familienfreundlicher Unternehmen e. V. den rund 60 anwesenden Vertreterinnen und Vertretern der Mitgliedsunternehmen vorstellte. Gemeinsam mit ihrem dreiköpfigen Team betreut Renate Hitz Berufsrückkehrerinnen, Mitarbeitende mit Pflegeaufgaben, Alleinerziehende, Frauen mit Migrationshintergrund und Gründerinnen.



Fortsetzung von Seite 2

## Rückblick: Mitgliederversammlung des Verbundes

Das Team berät Frauen und Unternehmen, organisiert Veranstaltungen und Weiterbildungen, vermittelt Jobs und engagiert sich in unterschiedlichen Netzwerken für die Belange der Frauen. Gastgeber der Veranstaltung war das Mitgliedsunternehmen Wernsing Feinkost GmbH aus Addrup.

Dem Verband familienfreundlicher Unternehmen e. V. gehören aktuell 187 Mitgliedsbetriebe an. „Erfreulich ist es, dass wir eine große Vielfalt unterschiedlicher Branchen in unserem Verbund haben, von denen das Netzwerk profitiert“, betonte Renate Hitz. Ein großer Erfolg war im vergangenen Jahr wieder die Aktion „Ferienbetreuung“, bei der der Verbund bis zu 50 Euro Zuschuss pro Haushalt für die Ferienbetreuung von Kindern zahlt, wenn ein Elternteil bei einem Mitgliedsunternehmen des Verbundes tätig ist. Diese Aktion wird auch im kommenden Jahr weitergeführt.

Die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf gehörte auch im vergangenen Jahr zu den Themen, die zunehmend an Bedeutung gewinnen. Zum ersten Mal wurde in Kooperation mit der Firma Kompass GbR aus Osnabrück ein Workshop „Betrieblicher Pflgelotse“ durchgeführt. Aufgrund der positiven Resonanz ist am 4. September 2024 ein weiterer Workshop geplant. „Die Teilnehmenden des ersten Workshops haben sich zwischenzeitlich bei der Firma Grimme in Damme zu einem ersten Stammtisch getroffen, um sich weiter auszutauschen“, erläuterte Renate Hitz. Es sei geplant, diese Stammtische regelmäßig durchzuführen. „Alle Interessierten sind hierzu eingeladen“, betonte sie. Die nächsten Termine sind am 30. Mai 2024 bei der Firma Big Dutchman in Vechta-Calveslage und am 12. September 2024 bei der Firma Zerhusen Kartonagen in Damme, jeweils um 11:30 Uhr. Ein Workshop „Digitale Mitarbeitergewinnung“ wird am 25. September 2024 für die Mitglieder des Verbundes angeboten.

Weitere detaillierte Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf den folgenden Seiten dieses Newsletters.



Fortsetzung von Seite 3

## Rückblick: Mitgliederversammlung des Verbundes

Neben den Angeboten für die Mitglieder des Verbundes familienfreundlicher Unternehmen e. V. ging Renate Hitz in ihrem Bericht auf die zahlreichen Aktivitäten ein, die sie als Leiterin der Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft betreut. Die Koordinierungsstelle ist als Geschäftsstelle des Verbundes das Bindeglied zwischen den Unternehmen und den Frauen. Gemeinsam mit ihrem Team wurden im vergangenen Jahr 106 Erstgespräche für die Beratung von Frauen durchgeführt. „Für 82 Prozent der Frauen, waren wir die erste Anlaufstelle“, erläuterte Renate Hitz. 35 Prozent der Ratsuchenden hätten einen Migrationshintergrund gehabt. 15 Frauen konnten aktiv in einen Job vermittelt werden, 33 Frauen fanden über den Weg der Beratung einen Berufseinstieg. Seit Anfang Januar bietet Renate Hitz auch monatlich Beratertage in Friesoythe an. Weiterhin gehören die halbjährlich stattfindenden Berufsrückkehrer-Infos zu den Angeboten. Am 15. Juni ist zudem wieder ein Informationstag für Alleinerziehende im Jugendhof in Vechta geplant. Dieses Treffen ist als Ergänzung zu den regelmäßigen Online-Stammtischen für Alleinerziehende gedacht. Nach dem Erfolg der ersten „Betriebe-Tour für Migrantinnen“ werden am 7. Mai in Garrel und am 23. Mai 2024 in Neuenkirchen-Vörden wieder Touren durchgeführt. „Wir bringen die Frauen zu den Arbeitgebern“, fasst Renate Hitz die Zielsetzung zusammen. Für Gründerinnen findet am 22. Mai 2024 das inzwischen 4. Netzwerktreffen Frauen.Unternehmen:OM im Start:Punkt Vechta statt. Dieses Mal wird es um steuerliche Themen gehen. Auch für das 5. Netzwerktreffen steht mit dem 20. November 2024 der Termin im Zentrum Zukunft schon fest.

Als Gastredner konnte Renate Hitz in diesem Jahr Johannes Meyer vom Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Cloppenburg begrüßen. Er stellte einige Neuerungen im Rahmen des neuen Aus- und Weiterbildungsgesetzes vor. Dazu gehören die finanziellen Fördermöglichkeiten für die Beschäftigtenqualifizierung und das Qualifizierungsgeld. Ebenso ging er auf das neue nationale Onlineportal meinNOW ein. Johannes Meyer appellierte an die anwesenden Unternehmensvertreterinnen und -vertreter: „Nutzen sie den Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit und nehmen Sie mit uns Kontakt auf.“

Mehr Informationen zum neuen Aus- und Weiterbildungsgesetz und zum Onlineportal meinNOW finden Sie auch in unserem Newsletter I/2024 von Februar 2024.



Fortsetzung von Seite 4

## Rückblick: Mitgliederversammlung des Verbundes

Jessica Beuse von der Firma Wernsing Feinkost GmbH stellte in einem Kurzvortrag das Konzept der Firma Wernsing zur Fachkräftegewinnung vor. Dazu gehören eine hohe Ausbildungsquote, Entwicklungsmöglichkeiten nach der Ausbildung und Spezialisierungsoptionen am Arbeitsplatz sowie ein niederschwelliger Recruiting-Prozess. Zur Erhöhung der Qualifizierung von Mitarbeitenden werden betriebsintern in Kooperation mit der Arbeitsagentur Umschulungen zum „Maschinen- und Anlagenführer mit Schwerpunkt Lebensmitteltechnik“ durchgeführt.

Beeindruckt zeigten sich die Teilnehmenden der Mitgliederversammlung im Anschluss von der Präsentation der Firma Wernsing Feinkost GmbH und der Betriebsbesichtigung, die durch die Mitarbeiterinnen Jessica Beuse, Petra Deters und Silke Fuhrmann organisiert worden war. Mit 1.400 Mitarbeitenden am Standort in Addrup und rund 5.000 Mitarbeitenden in der Wernsing Food Family gehört das Unternehmen zu den größten Arbeitgebern in der Region. Neben Kartoffelprodukten stellt das Unternehmen auch Salate, Saucen und Dips her.

Renate Hitz bedankte sich gemeinsam mit der 1. Vorsitzenden Katja Meyer-Sieveke und dem 2. Vorsitzenden Carsten Groneick für die Gastfreundschaft mit einem Präsent bei den Organisatoren.

Der Geschäftsbericht 2023 kann über die Geschäftsstelle des Verbundes familienfreundlicher Unternehmen e. V., Ansprechpartner Nadine Bornemann, unter Tel. 04471/15-305 oder per E-Mail über [bornemann@koordinierungsstelleom.de](mailto:bornemann@koordinierungsstelleom.de) angefordert werden. Weitere Informationen unter [www.koordinierungsstelleom.de](http://www.koordinierungsstelleom.de).



## Nächstes Tagesseminar „Betrieblicher Pflegelotse“ am 04.09.2024



Betriebliche Pflegelotsen sind oftmals die ersten vertrauten Ansprechpartner/-innen im Unternehmen, wenn Beschäftigte eine Pflegesituation in der Familie bewältigen müssen. Sie helfen den betroffenen Mitarbeiter/-innen durch Informationen, geben Orientierung und vermitteln entsprechende Ansprechpartner außerhalb des Unternehmens.

Das nächste Tagesseminar „Betrieblicher Pflegelotse“ der Kompass GbR findet am 04.09.2024 statt.

### Ablauf

- 09:00-09:15 Uhr - Begrüßung
- 09:15-09:30 Uhr - Aufgabenbereich eines betrieblichen Pflegelotsen
- 09:30-11:00 Uhr - Leistungen der Pflegeversicherung / berufstätige pflegende Angehörige
- 11:00-11:15 Uhr - Pause
- 11:15-12:00 Uhr - Beantragung eines Schwerbehindertenausweises.  
Möglichkeiten der ambulanten + stationären Reha-Maßnahmen
- 12:00-13:00 Uhr - Mittagspause
- 13:00-14:00 Uhr - Möglichkeiten der Vorsorge – Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung
- 14:00-15:00 Uhr - Einsatz und Verordnung von Hilfsmitteln
- 15:00-15:15 Uhr - Pause
- 15:15-17:00 Uhr - Workshop + Reflektion

Die Kosten betragen 149,00 € zzgl. MwSt. pro Person (inklusive Schulungsmaterialien, Getränke und Mittagsimbiss). Mitglieder des Verbandes familienfreundlicher Unternehmen e.V. erhalten einen Rabatt von 10 Prozent pro Person. Anmeldungen über nebenstehenden Kontakt.

Die nächsten **Stammtische für „Betriebliche Pflegelotsen“** und für alle Interessierten, auch wenn sie noch nicht an einem Workshop zum „Betrieblichen Pflegelotsen“ teilgenommen haben, sind an folgenden Terminen geplant:

- 30.05.2024 um 11:30 Uhr bei Big Dutchman in Vechta-Calveslage
- 12.09.2024 um 11:30 Uhr bei Zerhusen Kartonagen in Damme

Eine vorherige Anmeldung ist wichtig für die Veranstalter. Die Interessierten sollten daher bitte eine kurze Mail an [thust@kompass-gesundheitswesen.de](mailto:thust@kompass-gesundheitswesen.de) mit den Namen der Teilnehmer/-innen senden.

### Link zur Anmeldung:

<https://www.kompass-akademie.de/seminardetails/betrieblicher-pflegelotse-die-vertrauensperson-in-ihrem-unternehmen-kopie.html>



### Kontakt Kompass GbR:

Danja Krampe  
Geschäftsführende Gesellschafterin  
Kompass GbR  
Averdiekstraße 9  
49078 Osnabrück  
Telefon: 0541/685 462 - 0  
Fax: 0541/685 462 - 29  
Mobil: 0160/938 516 10  
[krampe@kompass-gesundheitswesen.de](mailto:krampe@kompass-gesundheitswesen.de)  
[www.kompass-gesundheitswesen.de](http://www.kompass-gesundheitswesen.de)



## Termine für die nächsten Netzwerktreffen in 2024 stehen fest **4. Netzwerktreffen Frauen.Unternehmen:OM am 22.05.2024**

Die Termine für die diesjährigen Treffen des Netzwerkes „Frauen.Unternehmen:OM“ stehen fest. Bitte schon jetzt im Terminkalender eintragen.

4. Netzwerktreffen: Mittwoch, den 22.05.2024 im Start:Punkt OM Vechta  
Thema: Existenzgründung für Frauen aus steuerlicher Sicht (Katja Meyer-Sieveke, Freese Feldhaus Partnerschaft mbB, Vechta)

5. Netzwerktreffen: Mittwoch, den 20.11.2024 im Zentrum Zukunft in Emstek

Die Treffen starten jeweils um 18:00 Uhr.



Anmeldungen bis zum  
17.05.2024 unter folgendem  
Link:

[Anmeldung zum Netzwerktreffen Frauen.Unternehmen:OM](#)

## **50 Euro Zuschuss für die Ferienbetreuung der Kinder**

### **Verbund setzt sein Angebot für Familien auch in diesem Jahr fort**

Beschäftigte aus Mitgliedsunternehmen des Verbandes familienfreundlicher Unternehmen e. V. können auch in diesem Jahr wieder einen finanziellen Zuschuss für die Ferienbetreuung der Kinder in den Sommerferien erhalten. Pro Haushalt wird ein Zuschuss von bis zu 50 Euro pro Jahr gezahlt. Für den Zuschuss müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Erziehungsberechtigte sind berufstätig; davon mindestens einer in einem Mitgliedsunternehmen des Verbandes
- Verwendung für ein Ferienbetreuungsangebot der Region
- Antragstellung vor Beginn der Ferienbetreuung durch die Beschäftigten

Die Beschäftigten können den Antrag direkt bei der Geschäftsstelle des Verbandes der Koordinierungsstelle Frauen & Wirtschaft stellen.

Die Anträge werden nach Reihenfolge der Antragstellung bearbeitet.

Ein Rechtsanspruch auf die Förderung besteht nicht.

Ansprechpartnerin ist  
Nadine Bornemann.

Sie ist erreichbar unter  
Tel. 04471 / 15 – 305 oder  
per E-Mail

[bornemann@koordinierungsstelleom.de](mailto:bornemann@koordinierungsstelleom.de)

## Angebote für Alleinerziehende

### Infotag am 15.06.2024 mit Workshops, Mitmach-Kursen und Beratung

Der Arbeitskreis „Alleinerziehende im Landkreis Vechta“ lädt am Samstag, den 15.06.2024 von 10:00 - 14:30 Uhr zu einem Infotag für Alleinerziehende in den Jugendhof in Vechta ein. Unter dem Motto „Feel good & Relaxed Day“ haben die Organisatoren einen Mix aus Workshops, Mitmach-Kursen, Kreativangeboten und Beratung zusammengestellt:

- Rechtstalk „Familienrecht“
- Prävention „Das Kind mal eben vor den Bildschirm setzen?“
- Schnupperkurs „Tai Chi“
- Workshop „Erlebnisraum Wald“
- Beratung „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“
- Kreativangebot „Kleine Geschenke groß verpackt“
- Workshop „Geld anlegen & gut vorsorgen - auch mit wenig Euros“
- Mitmach-Kurs „Selbstbehauptung für Frauen“
- Workshop „Wieder stark fürs Leben“
- Mitmach-Kurs „Gesund bleiben, gelassen werden - auch bei Stress“

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen sind über Astrid Brokamp, Gleichstellungsbeauftragte Landkreis Vechta, unter 1025@landkreis-vechta.de oder telefonisch unter 04441/898 1025 bis zum 05.06.2024 möglich.

Save the Date: Der nächste Online-Stammtisch für Alleinerziehende ist für den 19.09.2024 zum Thema „Patchwork“ geplant.

#### Programm:

10:00 Uhr	Begrüßung / gemeinsamer Beginn
10:30 Uhr	Workshop-Phase
12:00 Uhr	Pause
12:15 Uhr	Mittagessen
13:00 Uhr	Workshop-Phase
14:30 Uhr	Ausklang und Verabschiedung



Der Arbeitskreis "Für Alleinerziehende im Landkreis Vechta" setzt sich zusammen aus:

Arbeitsagentur Vechta, Bischöflich Münstersches Offizialat, Caritas Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Diakonisches Werk OM, Familienbüro Stadt Vechta, Gleichstellungsbeauftragte LK Vechta, Jobcenter Vechta, Jugendamt Vechta, Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft, Pro-Aktiv-Center des Caritas Sozialwerkes



**Save the Date: 25.09.2024**

## **Workshop „Digitale Mitarbeitergewinnung“**

Aufgrund der großen Resonanz auf die früheren Veranstaltungen zum Thema Mitarbeitergewinnung in digitalen Medien bietet der Verbund familienfreundlicher Unternehmen e. V. für seine Mitglieder jetzt erneut einen

**Workshop „Digitale Mitarbeitergewinnung“**

**mit der Digitalstrategin Julia Heisler**

**am Mittwoch, 25.09.2024 von 9 Uhr bis 16:30 Uhr**

**im Zentrum Zukunft, Europa-Allee 2, Emstek (ecopark)**

an. Folgende Inhalte werden thematisiert:

- Potenzielle Bewerber emotional und an ihre Bedürfnissen im Social Media abholen.
- Erfolgreiche Content-Ideen für Social Media - ohne langweilig zu sein.
- Corporate Influencer aufbauen - Wie geht das?
- Den perfekten Bewerbungsprozess gestalten, so dass das Interesse der Bewerber bleibt.

Eine detaillierte Einladung folgt.



Julia Heisler wird, wie schon bei früheren Veranstaltungen, den Workshop leiten.

## „Am Ball bleiben“ - Veranstaltungen im Mai und Juni 2024

### Seminare und Veranstaltungen im Mai 2024

07.05.	Vechta	Studieren ohne Abitur - was geht? Informationsveranstaltung für Studieninteressierte mit Berufserfahrung
13.05.	Damme	Plötzlich öffnet sich eine Tür: Wertschätzend sein mit sich und anderen in der GFK-Haltung nach Marshall B. Rosenberg. Ein Training für neue Sichtweisen und Ressourcen für Körper und Geist im beruflichen und privaten Alltag
13.05.	Stapelfeld	"Willkommen Gelassenheit"
18.05.	Damme	Mobbing/Bossing - nicht mit mir
18.05.	Vechta	Erfolgreich bewerben und Vorstellungsgespräche meistern
21.05.	Vechta	Der einfache Einstieg in Word
22.05.	Cloppenburg	„Smalltalk. So treten Sie gewandt und ungezwungen auf“

### Seminare und Veranstaltungen im Juni 2024

01.06.	Cloppenburg	10-Finger-Schreiben am PC
03.06.	Friesoythe	Stress macht sauer (und gar nicht lustig) – Wege aus der Übersäuerungsfalle
07.06.	Damme	Mentales Stressmanagement durch gesteigerte Resilienz - Wochenendseminar -
08.06.	Friesoythe	Entspannter Kiefer – entspannter Körper
12.06.	Vechta	Studieren ohne Abitur - was geht? Informationsveranstaltung für Studieninteressierte mit Berufserfahrung

[Hier](#) geht uns zum kompletten Veranstaltungsprogramm und weiteren Informationen.



## Nächster Sprechtag des mehrWERT-Nord Teams bei der Kreishandwerkerschaft Vechta

### Anmeldung für den 28.05.2024 ab sofort möglich

Sieben niedersächsische Landkreise haben sich auf die Fahne geschrieben, eine attraktive Weiterbildungsregion zu schaffen. Sie wollen kleine und mittlere Betriebe motivieren, in Weiterbildung zu investieren und dadurch Fachkräfte zu sichern. Mit Sprechtagen macht der „mehrWERT-Weiterbündungsverbund im ländlichen Raum“ regelmäßig auf sein kostenfreies Beratungsangebot für Unternehmerinnen und Unternehmer und deren Beschäftigte aufmerksam.

Am 28.05.2024 kommen die mehrWERT-Beraterin Gaby Middelbeck sowie die betriebswirtschaftliche Beraterin der Handwerkskammer Oldenburg, Susann Ruppert, in die Kreishandwerkerschaft Vechta, An der Gräfte 22, Raum: Niedersachsen. Auf dem Sprechtag können Interessierte sich über das kostenfreie Angebot informieren, Gaby Middelbeck kennenlernen oder auch gleich allein oder im Team an einer Erstberatung teilnehmen. „Sie wollen sich verändern? Welches Know-How benötigen Sie? Wieviel Zeit können Sie investieren“? Das mehrWERT-Team hilft bei der Suche nach der passgenauen Weiterbildung. Eine Anmeldung für den Sprechtag ist auf [mehrWERT | Weiterbündungsverbund im ländlichen Raum](http://mehrwert-weiterbildung.de) ([www.mehrwert-weiterbildung.de](http://www.mehrwert-weiterbildung.de)) erforderlich. Bei Interesse können weitere Beratungen im Betrieb oder im mehrWERT-Büro im Kreishaus Vechta erfolgen.



Gaby Middelbeck (rechts) berät auf den Sprechtagen Unternehmerinnen und Unternehmen zum Thema Weiterbildung

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales sowie die Landkreise Cloppenburg, Vechta, Diepholz, Nienburg, Hameln-Pyrmont, Schaumburg und Holzminden fördern „mehrWERT- Weiterbündungsverbund im ländlichen Raum“.

**mehr** > **WERT**

#### Kontakt:

Gaby Middelbeck  
 Telefon: 0157/ 91 93 4275  
 E-Mail:  
[mehrWERT-nord@hwk-psg.de](mailto:mehrwert-nord@hwk-psg.de)  
 c/o Kreishaus Vechta  
 Ravensberger Straße 20  
 49377 Vechta

## Echte Betriebsrente als wirkliches Mitarbeiterbindungsinstrument

### Interview mit Philipp Quatmann von der Firma InnoQuativ Unternehmenskonzepte

Philipp Quatmann kennen viele Mitglieder noch von früheren Veranstaltungen des Verbandes familienfreundlicher Unternehmen e. V. Mit seiner Firma InnoQuativ berät er Unternehmen zum Thema Mitarbeiterbindung. Im Interview spricht er heute über das Thema echte Betriebsrente als Mitarbeiterbindungsinstrument.

**Redaktion:** Herr Quatmann, hier im Oldenburger Münsterland sind viele Unternehmen familiengeführt. Ist eine Betriebsrente dort ein Thema?

**Philipp Quatmann:** Familienunternehmer sind Unternehmer mit Herzblut. Ihr Unternehmen ist mehr als nur ein Unternehmen. So ist es oftmals nicht verwunderlich, dass Familienunternehmer ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern viel näher stehen und das Wohlergehen der Mitarbeitenden auch im Fokus des Unternehmers steht.



Philipp Quatmann von der Firma InnoQuativ berät Unternehmen zum Thema Mitarbeiterbindung.

**Red.:** Ist eine betriebliche Altersvorsorge denn heute überhaupt noch interessant als Instrument der Mitarbeiterbindung?

**Ph. Quatmann:** Die betriebliche Altersvorsorge (bAV) hat in den letzten Jahren immer mehr an Attraktivität verloren. Durch die starken Veränderungen auf dem Zinsmarkt und durch die strengen Vorgaben der Versicherungsaufsicht haben sich die Versorgungsleistungen drastisch verringert. In der Regel führen versicherungsförmige Lösungen heute nur noch zu 80 % Garantieleistungen.

**Red.:** Was könnte denn dann die Alternative sein?

**Ph. Quatmann:** Echte Betriebsrenten können ein wirkliches Instrument der Mitarbeiterbindung sein.

Fortsetzung von Seite 12

## Interview mit Philipp Quatmann von der Firma InnoQuativ

**Red.: Echte Betriebsrenten, was ist damit gemeint?**

**Ph. Quatmann:** Die Betriebsrente war und ist immer schon eine arbeitsvertragliche Vereinbarung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Warum also nicht eine eigene, interne Zusage erteilen und den Arbeitnehmern bzw. Arbeitnehmerinnen eine deutlich einfachere und bessere Betriebsrente zusagen?

**Red.: Wie geht das?**

**Ph. Quatmann:** Ganz einfach: Der Arbeitnehmer verzichtet z. B. auf 100,-- Euro Lohnbestandteil pro Monat (Entgeltumwandlung). Der Arbeitgeber verspricht dem Arbeitnehmer diesen Betrag plus einen Arbeitgeberzuschuss von z. B. 30 % und einen Zins von z.B. 1,25%. Für den Arbeitgeber ist das nichts anderes als ein Mitarbeiterdarlehen, das er zum Rentenbeginn mit 1,25 % Verzinsung und dem Arbeitgeberanteil von 30 % zurückzahlen muss.

Am Beispiel für einen 40ig-jährigen Mitarbeiter, der mit dem 67. Lebensjahr in Rente geht, bedeutet das für beide Seiten:

**Arbeitnehmer:**

27 Jahre mit 1,25% Zinsertrag p.A. und 30 % Arbeitgeber-Zuschuss:

<b>Leistungen aus Betriebsrente</b>		
Zinszusage an Mitarbeiter:	1,25%	
<i>Vergleich Betriebsrente und Direktversicherung</i>		
	<b>Betriebsrente</b>	<b>DV</b>
Garantiekapital:	50.430,63 €	36.360,00 €
Garantie - Rente:	176,51 €	76,79 €
Rente bei 3,5%		134,97 €

Fortsetzung von Seite 13

## Interview mit Philipp Quatmann von der Firma InnoQuativ

### Arbeitgeber:

Anlage des Geldes z.B. in ETFs, bestehende Darlehen oder für Expansionen die einen durchschnittlichen Zins von z.B. 3 % erwirtschaften.

27 Jahre mit 3 % und einen Betrag von 115.- Euro (vgl. Versicherungslösung): 65.335.- € Kapital zum Rentenbeginn zu 50.430,63 € Rentenkaptalzahlung (Reserve ca. 15.000.- €)

**Red.:** Das klingt nach einer klassischen Win-Win-Situation? Kann man das so sagen?

**Ph. Quatmann:** Ja, Arbeitgeber und Arbeitnehmer profitieren deutlich.

Zusammengefasst heißt das

für den Arbeitnehmer:

- Doppelt so hohe Altersrente im Vergleich zu Versicherungslösung
- Gesicherte Betriebsrente auch bei Insolvenz
- Einfache, transparente leicht nachvollziehbare Altersabsicherung

Und für den Arbeitgeber:

- Bilanzneutrale Betriebsrente
- Verbesserung der Liquidität und der Bilanzkennzahlen
- Zusätzliches Reservepolster (bei 10 Mitarbeitern schon mehr als 150.000 Euro)!
- Renten der Mitarbeitenden sind gesichert durch den PSV (bei Insolvenz des Unternehmens)

### Kontakt:

innoQuativ | Unternehmenskonzepte

Philipp Quatmann

Memlebenstraße 32

49393 Lohne

Telefon: 0171 493 17 55

E-Mail: [p.quatmann@innoquativ.de](mailto:p.quatmann@innoquativ.de)

Webseite: [www.betriebsrentenkonzept.de](http://www.betriebsrentenkonzept.de)



## Praktikumswoche Oldenburger Münsterland startet wieder!

### Anmeldungen für Praktikumsstage im Sommer ab sofort möglich

Die Praktikumswoche Oldenburger Münsterland startet in Kürze in eine neue Runde. Unternehmen haben so wieder die Möglichkeit, neue potenzielle Azubis kennenzulernen.

Mit der Praktikumswoche Oldenburger Münsterland schnuppern Schülerinnen und Schüler ab 15 Jahren jeden Tag in ein anderes regionales Unternehmen hinein. **Die Aktion findet in den kompletten Sommerferien + den beiden Schulwochen davor (10. 06.2024 - 02.08.2024) statt.**

Ab sofort können sich interessierte Unternehmen dafür anmelden unter: [www.praktikumswoche.de/om/unternehmen](http://www.praktikumswoche.de/om/unternehmen)

Die Praktikumswochen zeichnen sich insbesondere durch ihre Individualität, ihre gute Planbarkeit und den geringen Organisationsaufwand aus. Nach der Registrierung können die Arbeitgeber angeben, wann und für welche Berufsfelder sie Praktikumsstage anbieten möchten. Anschließend erhalten sie automatisch Vorschläge für Praktikanten, die sich für ihre Berufsfelder interessieren. Mit nur einem Klick kann der Praktikumsvorschlag angenommen werden - die Praktikanten erhalten automatisch alle wichtigen Informationen zum Praktikumsstag. Sowohl große als auch kleine Unternehmen profitieren von dieser aktiven Vermittlung.

Die Teilnahme ist für Schülerinnen und Schüler sowie für die Unternehmen kostenfrei.

In den Unternehmenssprechstunden bekommen Interessenten zusätzliche Informationen. Eine Übersicht und Anmeldemöglichkeit zu den Terminen finden Sie hier: [www.praktikumswoche.de/sprechstunden](http://www.praktikumswoche.de/sprechstunden)

Mehr Informationen zum Ablauf und ein Erklärvideo finden Sie auf: <https://praktikumswoche.de/om/unternehmen>



# Praktikumswoche

## KURZ + GUT: Aktuelles aus unseren Mitgliedsbetrieben



In dieser Rubrik stellen wir Ihnen Interessantes und Wissenswertes aus unseren Mitgliedsbetrieben vor. Das können Projekte und Veranstaltungen sein, die zur Förderung der Familienfreundlichkeit im Unternehmen durchgeführt wurden oder Beispiele, Anregungen und Angebote, wie Familienfreundlichkeit realisiert werden kann. So wollen wir den Austausch untereinander fördern und unser Netzwerk stärken.

Wenn Sie also über Interessantes aus Ihrem Unternehmen berichten möchten, schicken Sie uns einfach Ihre Kurzmeldung (als Word- oder pdf-Datei) und wir werden den Text in dieser Rubrik aufnehmen. Gerne können Sie auch ein Foto ergänzen (möglichst als jpg-Datei mit mind. 300dpi). Schicken Sie Ihren Text mit dem Vermerk „Newsletter/Kurz+Gut“ an die Geschäftsstelle des Verbandes familienfreundlicher Unternehmen e. V. unter: [info@koordinierungsstelleom.de](mailto:info@koordinierungsstelleom.de) oder direkt an die Newsletter-Redaktion unter [m.boeckermann@bkkommunikation.de](mailto:m.boeckermann@bkkommunikation.de).

### Kreisvolkshochschule Vechta e. V.

#### Betreuungskraft in der Kranken- und Altenpflege werden

Die Kreisvolkshochschule Vechta e. V. startet in diesem Jahr wieder einen Kurs „Qualifizierung zur Betreuungskraft nach § 43b,53b SGB XI“ in Kooperation mit dem Niels-Stensen-Werk Vechta. Dazu findet am Mittwoch, den 05.06.2024 um 19:30 Uhr eine kostenlose Informationsveranstaltung in der Kreisvolkshochschule in Vechta, Bahnhofstraße 1 statt. Angesprochen sind Personen, die sich für eine Aufgabe im Bereich der Pflege interessieren. Speziell für Berufsrückkehrer und Berufsrückkehrerinnen bietet der Kurs eine gute Möglichkeit zum beruflichen Wiedereinstieg.

Interessierte können sich bei Maria Abeling-Stegkämper oder Nicole Mucker von der Kreisvolkshochschule Vechta e. V. unter der Tel. 04441/99-2804 bzw. 99-2803 oder per E-Mail unter [nsw@kvhs-vechta.de](mailto:nsw@kvhs-vechta.de) anmelden. Der Kurs ist nach AZAV zertifiziert. Eine Förderung ist über die Arbeitsagentur bzw. das Jobcenter möglich. Weitere Informationen [hier](#) oder unter [www.kvhs-vechta.de](http://www.kvhs-vechta.de).



Quelle: [clipdealer.de](https://clipdealer.de)



**KURZ+GUT: Aktuelles aus unseren Mitgliedsbetrieben****ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung AG****"TOP AUSBILDUNG" – erneute Auszeichnung für die ALTE OLDENBURGER**

Die ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung aus Vechta wurde erneut von der Industrie- und Handelskammer Oldenburg für ihre hervorragende Ausbildungsqualität ausgezeichnet und erhält das zweite Mal in Folge das Qualitätssiegel "TOP AUSBILDUNG".

Im Februar 2024 hat die IHK 15 Unternehmen aus ihrer Region rezertifiziert. Das bedeutet, dass alle Unternehmen nachweisen konnten, dass sie weiterhin den hohen Anforderungen der IHK rund um den Qualitätsstandard in der Berufsausbildung in allen Bereichen gerecht werden.

"Wir freuen uns über die Bestätigung unserer Ausbildungsqualität durch die IHK. Bei der ALTE OLDENBURGER hat die Ausbildung einen hohen Stellenwert und wird mit viel Wertschätzung gelebt. Hierfür danken wir insbesondere unseren beiden Ausbildungsleitern, Stefan Macke und Ulrich Jaksch, die durch ihr Engagement wesentlich zu dieser tollen Bewertung beigetragen haben", erklärt Manfred Schnieders, Vorstandsvorsitzender der ALTE OLDENBURGER.

Die ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung AG ist ein privater Krankenversicherer. Als bundesweit tätiger traditioneller Maklerversicherer vertreibt sie ihre Krankenversicherungsprodukte größtenteils über qualifizierte Versicherungsmakler und unabhängige Vermittler.

Weitere Informationen: <https://www.alte-oldenburger.de>



Die beiden Ausbildungsleiter der ALTE OLDENBURGER Stefan Macke (links) und Ulrich Jaksch (rechts) freuen sich über die erneute Auszeichnung der IHK.

Foto: ALTE OLDENBURGER/Jonte Klaas

## Profi im digitalen Personalmarketing werden

Julia Heisler und ihr Team bieten Ausbildung zum „Social Recruiting Expert (IHK) an

**SOCIAL RECRUITING EXPERT (IHK)**  
Erfolgreiche Social Recruiting Kampagnen umsetzen.  
Die Ausbildung in 10 Modulen

In Kooperation mit  
IHK Oldenburger Münsterland

- Mitarbeiter finden
- Mitarbeiter binden
- Arbeitgebermarke stärken

[Hier](#) finden Sie weitere Informationen.



### Impressum:

Verband familienfreundlicher Unternehmen e. V.

Oldenburger Münsterland

Ravensberger Str. 20  
49377 Vechta

Tel. 04441 / 898-2620

Bahnhofstraße 14

49661 Cloppenburg

Tel. 04471 / 15-305

[www.koordinierungsstelleom.de](http://www.koordinierungsstelleom.de)

E-Mail:

[info@koordinierungsstelleom.de](mailto:info@koordinierungsstelleom.de)

1. Vorsitzende:

Katja Meyer-Sieveke

2. Vorsitzender:

Carsten Groneick

Verantwortlich:

Renate Hitz,

Geschäftsführerin des  
Verbundes

familienfreundlicher

Unternehmen e.V.

Redaktion, Gestaltung, Fotos:

Martina Böckermann,

Böckermann Kommunikation

Damme

Der Verband familienfreundlicher Unternehmen e. V. ist

Teil des Projektes der Koordinierungsstelle Frauen und

Wirtschaft im Oldenburger Münsterland. Träger sind der

Landkreis Cloppenburg und der Landkreis Vechta. Gefördert

wird die Koordinierungsstelle durch das Land Niedersachsen

sowie aus EU Mitteln (ESF).

### Geschäftsstellen:

Vechta: 04441/898-2622

Cloppenburg: 04471/15-305

E-Mail:

[info@koordinierungsstelleom.de](mailto:info@koordinierungsstelleom.de)

### Suchen Sie eine Mitarbeiterin?

Haben Sie eine Stelle, z. B. im Bürobereich zu besetzen? Suchen Sie eine Schwangerschaftsvertretung für eine Mitarbeiterin? Benötigen Sie eine Fachkraft für Ihre betrieblichen Aufgaben?

Vielleicht haben wir in unserer Vermittlungskartei die passende Mitarbeiterin für Ihren Betrieb dabei.

Setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Sie erreichen die Geschäftsstellen des Verbundes familienfreundlicher Unternehmen e. V. Oldenburger Münsterland montags bis freitags von 8.30 – 12.30 Uhr.

Sie möchten unseren Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten? Dann schreiben Sie uns bitte eine E-Mail mit dem Stichwort „Newsletter abbestellen“ an [info@koordinierungsstelleom.de](mailto:info@koordinierungsstelleom.de).

